

**HAUSGEWAHLTE  
ZITHER-MUSIK**  
MÜNCHNER STIMMUNG (VIOLINSCHLÜSSEL)

ALBERT A. HERRMANN  
835 N. MONTFORD AVE.  
BALTIMORE, MARYLAND

# Die Dorfmusik

(Wenn am Sonntag-Abend die Dorfmusik spielt...)

Walzerlied

von

**Mart Fryberg**

Arr.: Henry Vries



VERLAG VON ANTON J. BENJAMIN A.-G. LEIPZIG

238 1-

2  
 Aufführungsrecht vorbehalten  
 Droits de execution réservés

# 1. Die Dorfmusik

(„Wenn am Sonntag-Abend die Dorfmusik spielt.“)

Walzerlied

Musik von Mart Fryberg

Für Zither bearbeitet von H. Vries

Text von Leo v. Donop und Peter Kirsten

**Breites Ländlerzeitmaß**

1. Hat un-ser Herr-gott selbst nicht ge-sagt:  
 2. „Schrumm“ macht der al-te Brumm-baß im Takt,  
 3. Grad' als der Schmied'ne La-ge spen-diert

*f* *ff* *p* *f*

1. Wer sich die Wo-ehe müh-sam ge-plagt,  
 2. bei, wie das al-le Her-zen gleich packt!  
 3. und die Mu-sik den Tusch in-to-niert,  
 fei-re den Sonn-tag da-für  
 Die Kla-ri-net-to fällt ein,  
 schleichen zwei heim-lich hin-aus,  
 lu-stig im Kru-ge beim Bier!  
 die bläst das Dorf-schnei-der-lein.  
 Jo-chen bringt Ka-thi nach Haus.  
 All-tags da drischt der  
 Laut schmettert die Trom-  
 Schön ist es, so im

1. Bau-er sein Stroh; Sonn-tags im Kru-ge  
 2. pe-te da-zu; das hört in ih-rem  
 3. Mond-schein zu gehn; wenn sich zwei Men-schen  
 tanzt er dann froh,  
 Stall ei-ne Kuh,  
 rich-tig ver-stehn!  
 schön klingt die  
 sie denkt, der  
 Leis' trägt er:  
 Dorf-mu-sik da-zu,  
 Och-se hat ge-brüllt  
 „Hast du mich noch gern“;  
 Kin-der Ju-hä-  
 und wird ganz wild.  
 da klingts von fern:

*sub. p*

\*) Weniger geübte Spieler können die kleingedruckten Noten fortlassen  
 Copyright MCMXXXIII by Musikverlag „City“ Leipzig

09842

Printed in Germany  
 Imprimé en Allemagne

Refrain

*mf*  
 1-2. Wenn am Sonn-tag a-bend die Dorf-mu-sik spielt:  
 3. Wenn am Sonn-tag a-bend die Dorf-mu-sik spielt:  
 Hei-di-del-di-del, Dei-di-del-di-del dum-dum!  
 Hei-di-del-di-del, Dei-di-del-di-del dum-dum!

*mf*  
 1-2. Je-des klei-ne Mä-del die Lie-be gleich fühlt:  
 3. Je-des klei-ne Mä-del die Lie-be gleich fühlt:  
 Hei-di-del-di-del, Dei-di-del-di-del dum-dum!  
 Hei-di-del-di-del, Dei-di-del-di-del dum-dum!

*p*  
 1-2. Und der lan-ge Jo-chen ist im-mer so ver-gnügt,  
 3. Und der lan-ge Jo-chen find't nicht in sei-nen Kahn,  
 wenn er sei-ne Mor-thi im Wal-zer-takt wriegt!  
 an an-dern schon laut kröh't der Hahn!

*mf*  
 1-2. Wenn am Sonn-tag a-bend die Dorf-mu-sik spielt,  
 3. Wenn am Sonn-tag a-bend die Dorf-mu-sik spielt,  
 Hei-di-del-di-del, Dei-di-del-di-del dum-dum juch-hei!  
 Hei-di-del-di-del, Dei-di-del-di-del dum-dum juch-hei!

Da Capo